

# Niederschrift

über die 7. Sitzung / 16. WP des Ortsbeirates Niederlemp am

06. September 2012

## 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher, Herr Gelzenleuchter, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder sowie Herrn Bürgermeister Mock und die Gäste.

## 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

## 3. Sachstand Zisterne

Die Gemeinde holt derzeit Angebote für den Behälter ein. Bürgermeister Mock teilt mit, dass der Termin 2. Halbjahr 2012 feststeht.

## 4. Zustand Spielplatz

Der Zustand hat sich nicht gebessert. Bis jetzt wurde lediglich der Sandkasten gesäubert. Es muss noch Rindenmulch aufgefüllt werden (unter der Rutsche). Bei der Schaukel fehlt Erde, dort ist ein richtiges Loch. Außerdem müssen die Hecken am Spielplatz und Parkplatz wieder geschnitten werden.

## 5. Friedhofserweiterung / Wasserhähne auf dem Friedhof

Zur Friedhofserweiterung teilt Herr Mock mit, dass das Büro Arhelger mit der Planung beauftragt wurde. Im nächsten Jahr soll mit der Erweiterung begonnen werden. Es sollen Reihengräber, Rasengräber, Urnengräber, Urnengrasgräber vorgesehen werden. Weiter wird über eine Baumbestattung nachgedacht. Sinnvoll wäre es auch, wenn der Weg zur Leichenhalle befahrbar ist.

Der Ortsvorsteher soll sich wegen der Wasserhähne (diese machen fürchterlichen Krach) mit dem Wassermeister in Verbindung setzen.

## 6. Verschiedenes

Vor dem Dorfgemeinschaftshaus wurde die Birke entfernt. Beim letzten Regen ist aufgefallen, dass die Dachrinne überläuft. Das Fallrohr ist zu.

Der Sportverein möchte den Materialraum im DGH etwas renovieren. Dafür werden ca. 200 € Materialkosten benötigt. Diese sagt Herr Mock zu.

Die Rampe ist kaputt. Es soll Bedarf bei den Jugendlichen abgeklärt werden, ob diese Instandgesetzt wird oder ob sie entfernt wird.

Der Bürgermeister stellt das Dorferneuerungsprogramm für die nächsten 9 Jahre vor. Als erstes müsste zusammen mit den Bürgern geklärt werden, welche Maßnahmen am sinnvollsten verwirklicht werden sollten. Es stehen ca. 1 Mio. € für die 9 Jahre zur Verfügung.

Noch einmal wird die Unterstellmöglichkeit des MTV angesprochen. Die Gemeinde hat eine Bauvoranfrage an den Kreis gestellt. Wenn geklärt ist, dass auf dem Grundstück gebaut werden darf, wird die Gemeinde mit den Eigentümern Kontakt aufnehmen. Vorab erhalten diese bereits einen Zwischenbescheid von der Gemeinde.

Nochmals wird auf die Straßenschäden in der Sattelstraße und Untere Wingerstraße hingewiesen. Es handelt sich um Risse von einer Straßenseite zur anderen. Vor dem Winter sollte Bitumen aufgetragen werden.

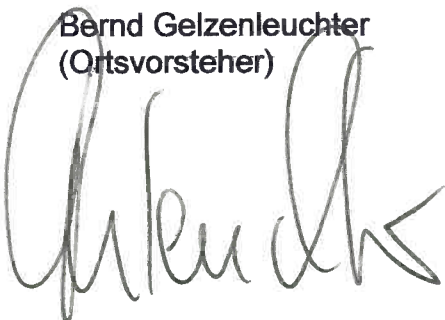
Die Wände im DGH benötigen einen neuen Anstrich.

Die Sträucher auf dem Pfad vor dem DGH sollten abgeschnitten werden und der Pfad angesät werden. Dies soll in Eigenregie gemacht werden.

Der Gesangverein fragt nach, ob der Tisch, der beim Backhausfest im Backhaus stand, dort stehenbleiben kann. Dies sollen die Personen entscheiden, die regelmäßig das Backhaus nutzen.

Die Sitzung endet um 20:30 Uhr.

Bernd Gelzenleuchter  
(Ortsvorsteher)



Sabine Söhngen  
(Schriftführerin)

